



Sammlung Theaterzettel

Das letzte Mittel

Franul von Weißenthurn, Johanna

1852-11-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 35. — Montag, den 29^{ten} November, 1852.

Das letzte Mittel.

Kußspiel in vier Abtheilungen, von J. Weiffenthurn.

Baronin Waldhüll	.	.	.	.	.	Frau Koche.
Baronin Dütbelm	.	.	.	.	.	Frau Werle.
Ida, ihre Tochter	.	.	.	.	.	*
Frau von Silben	.	.	.	.	.	**
Graf Sonnstett	.	.	.	.	.	Herr Werner.
Baron Gluthen	.	.	.	.	.	Herr Nebe.
Betty, Kammermädchen	}	der	Baronin	Waldhüll		Fräul. Schmidt.
Andreas, Bedienter						Herr Bauer.
Jakob, Bedienter	.	.	.	.	.	Herr Janson.
Bediente	}					Herr Hasfeld.
						Herr Köppel.

* Ida Fräulein Julie Werle,
als erster Versuch.

** (Gastrolle.) Frau v. Silben . . . Frau Schröder-Gerlach,
vom Herzogl. Hoftheater zu Coburg.

Anfang 6 Uhr, Ende vor halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen		Parterre	— 36 fr.
Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 36 fr.		

Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr.
sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben.

Ebendasselbst werden Anmeldungen zu Abonnements für ganze Logen des dritten Ranges,
so wie für einzelne Personen in das Parterre und die Reservelogen, hingenommen.